



**Inhaltsverzeichnis**

*Nachhaltige Alltagsmobilität ermöglichen .....2*

*Bodenheim gegen die Folgen von Hitze schützen .....3*

*Bodenheim gegen die Folgen von Starkregen schützen .....4*

*Bodenheim auf dem Weg zur Klimaneutralität .....6*

*Förderung des lebendigen Ortskerns in Bodenheim.....7*

*Bürgerbeteiligung und transparente Information .....8*

*Gesunde Ernährung in Bodenheimer Schulen und Kitas.....9*

*Ortsentwicklung in Bodenheim .....10*

## ***Nachhaltige Alltagsmobilität ermöglichen***

**Priorität für Fußgänger\*innen, Radfahrer\*innen und ÖPNV:** Wir setzen uns für eine umweltfreundliche Mobilität ein, bei der Fußgängerinnen, Radfahrerinnen und der ÖPNV Vorrang vor dem motorisierten Individualverkehr haben. Dies schließt eine verbesserte Infrastruktur und Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden ein.

1. **Sichere Schul- und Sportstättenwege:** Wir setzen uns für sichere Wege zu Schulen, Kitas und Sportstätten ein. Hierzu gehören Maßnahmen wie die Schließung von Straßen an Grundschulen zu Bring- und Holzeiten, insbesondere an Engstellen mit zu schmalen Bürgersteigen.
2. **Freie Gehwege:** Wir setzen uns dafür ein, dass die Gehwege nicht zugeparkt werden und Parkregeln eingehalten werden.
3. **Anbindung an das Radschnellwegenetz:** Bodenheim soll an das Radschnellwegenetz angebunden werden, um eine sichere und schnelle Radverbindung zu ermöglichen.
4. **Verbesserung des Radwegenetzes und Einführung von Fahrradstraßen:** Wir setzen uns für durchgängige und sichere Radwege ein, einschließlich der Einführung von Fahrradstraßen.
5. **Mitgliedschaft in der AGFFK:** Bodenheim soll der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen (AGFFK) beitreten, um von Fördermöglichkeiten zu profitieren und die Verkehrssituation weiter zu verbessern.
6. **Stadtbusanbindung an Laubenheim:** Wir setzen uns dafür ein, dass Bodenheim über Laubenheim an das Mainzer Stadtbusnetz angebunden wird.
7. **Effiziente Gestaltung der Buslinien:** Wir setzen uns für einen flexibleren und bedarfsgerechten ÖPNV in der Verbandsgemeinde ein. Beispielsweise durch den Einsatz kleinerer Busse.
8. **Mobilitätsstation am Bahnhof:** Wir streben die Schaffung einer Mobilitätsstation am Bahnhof an, um Rad, Bus und Bahn komfortabel miteinander zu kombinieren. Zum Beispiel durch sichere, überdachte und helle Fahrradstellplätze.
9. **Fahrrad-Stellplätze an wichtigen Standorten:** Wir wollen Fahrrad-Stellplätze an wichtigen Standorten einrichten, wie zum Beispiel: Sporthallen, Verbandsgemeinde-Verwaltung, altes Rathaus, Haus Friesenecker.
10. **Aufbau einer flächendeckenden e-Lade-Infrastruktur:** Wir setzen uns für den flächendeckenden Aufbau einer e-Lade-Infrastruktur ein.
11. **Halt der RE4 und RE/SE14 in Bodenheim:** Wir setzen uns für einen dauerhaften Halt der Regional-Expresszüge RE4 und RE/SE14 in Bodenheim ein, um eine bessere Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz sicherzustellen.
12. **Ausbau des Carsharing-Angebots:** Wir streben den flächendeckenden Ausbau des Carsharing-Angebots an.

## ***Bodenheim gegen die Folgen von Hitze schützen***

Wir wollen Bodenheim gegen die Folgen von Hitze schützen und das Aufheizen des Wohn- und Lebensraums verringern. Deshalb wollen wir u. a. die Begrünung im Gemeindegebiet beschleunigen und möglichst wiederherstellen.

1. **Ökologische Begrünung öffentlicher Flächen:** Wir setzen uns dafür ein, öffentliche Flächen in Bodenheim ökologisch sinnvoll zu bepflanzen. Bei Straßensanierungen soll die Begrünung standortgerecht erfolgen. Wir bevorzugen die Pflanzung von Bäumen in Pflasterflächen anstelle von Pflanzkübeln.
2. **Baumschutzsatzung und Baumkataster:** Wir setzen uns für die Einführung einer Baumschutzsatzung ein, um den Erhalt und die Pflege von Bäumen zu fördern. Das bestehende Baumkataster soll auf aktuellem Stand sein.
3. **Baumbepflanzung und -ersatz:** Wir fordern eine konsequente Umsetzung des Gemeinderatsbeschlusses. Für jeden gefälltten Baum müssen vier neue Bäume gepflanzt werden.
4. **Dach- und Fassadenbegrünung:** Wir setzen uns für Dach- und Fassadenbegrünung an öffentlichen Gebäuden ein und möchten die Begrünung im gesamten Gemeindegebiet, einschließlich Privat- und Gewerbebauten fördern.
5. **Schulungen zur naturnahen Bepflanzung:** Wir möchten Kurse und Schulungen anbieten, die sich mit naturnaher und ökologisch sinnvoller Bepflanzung von Gärten, Balkonen und öffentlichen Freiflächen befassen.
6. **Förderung ökologischer Gartengestaltung:** Wir möchten die ökologische und standortgerechte Gartengestaltung fördern, beispielsweise durch die Ausgabe von kostenlosem Saatgut und durch Staudenbörsen.
7. **Nachhaltige Bewirtschaftung von Ausgleichsflächen:** Wir setzen uns für die nachhaltige Bewirtschaftung von Ausgleichsflächen ein und möchten Flächen nicht nur für den Wohnungsbau, sondern auch für den Naturschutz erwerben. Dazu gehört auch die Anlage von Wäldchen und kleinen Wildnis-Zonen.
8. **Frischluftschneisen:** Wir werden Frischluftschneisen bei Bauprojekten berücksichtigen, um die Luftzirkulation zu fördern und so das Aufheizen von Straßenräumen zu verringern.
9. **Bereitstellung öffentlicher Trinkwasserbrunnen:** Wir möchten öffentliche Trinkwasserbrunnen zur Erfrischung bereitstellen.
10. **Kooperation mit der Landwirtschaft:** Wir möchten auf Landwirt\*innen zugehen, um mögliche Bepflanzungen in der Nähe von Feldern zu ermitteln und so die Artenvielfalt zu erhöhen und das Mikroklima zu fördern. Wir streben eine ökologische Aufwertung des Wingerts an, unter anderem durch Hecken, Büsche und niedrige Bäume. Kompensationen für Wingertszeilen werden berücksichtigt.

## ***Bodenheim gegen die Folgen von Starkregen schützen***

Wir wollen Bodenheim gegen die Folgen von Starkregen schützen. Dazu gehört unter anderem die Fähigkeit der Böden und Flächen, Regenwasser aufzunehmen und zu speichern. Deshalb wollen wir die weitere Oberflächenversiegelung im Gemeindegebiet verhindern und die vorhandene Versiegelung dort, wo es möglich ist, zurückbauen.

1. **Unterstützung der Kommunen bei Klimafolgenanpassung:** Wir unterstützen die Kommunen aktiv bei Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung durch Koordination und Kommunikation, um effektive und moderne Schutzmaßnahmen zu gewährleisten.
2. **Starkregenschutz für Bodenheim:** Unsere Priorität liegt darauf, Bodenheim effektiv gegen die Folgen von Starkregen zu schützen. Dazu gehören konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserabsorption und Speicherung in Böden und Flächen.
3. **Vermeidung von weiterer Oberflächenversiegelung:** Wir setzen uns dafür ein, die weitere Oberflächenversiegelung im Gemeindegebiet zu verhindern und bestehende Versiegelungen zurückzubauen, wo dies möglich ist.
4. **Verbot von Schottergärten:** Um die Versickerung von Regenwasser zu fördern, wollen wir Schottergärten und private Pools im nicht überbaubaren Bereich ausschließen. Ökologisch produktive Gravel-Gardens sind hiervon ausgenommen.
5. **Dach- und Fassadenbegrünung auf kommunalen Gebäuden:** Wir streben die Dach- und Fassadenbegrünung auf allen kommunalen Gebäuden an, um die Absorption von Regenwasser zu verbessern.
6. **Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung bei gewerblichen Neubauten:** Wir fördern und setzen Auflagen für Dach- und Fassadenbegrünung bei allen gewerblichen Neubauten, um die Regenwasserabsorption zu erhöhen.
7. **Regenwassernutzung bei OG- und VG-Gebäuden:** Wir unterstützen die Sammlung von Regenwasser bei OG- und VG-Gebäuden und fördern dessen Nutzung für Bewässerung und eventuell als Grauwasser-Nutzung.
8. **Priorisierung von wasserdurchlässigen Parkflächen:** Besonders im Gewerbegebiet (Rheinaue) setzen wir uns für die Priorisierung von wasserdurchlässigen Parkflächen, wie Gittersteinen, ein, um die Absorption von Regenwasser zu verbessern.
9. **Bepflanzung von Weinbergsräben:** Wir fördern die sinnvolle Bepflanzung von Weinbergsräben, um Wasser zurückzuhalten, die Kanalisation zu entlasten und gleichzeitig Lebensräume für regionaltypische Pflanzen und Tiere zu schaffen.
10. **Wasserrückhaltungsmöglichkeiten im Hangbereich:** Um die Kanalisation zu entlasten, setzen wir uns für die Schaffung von Wasserrückhaltungsmöglichkeiten im Hangbereich ein und leiten mittelfristig eine klimaresiliente Anpassung des Wingerts ein.
11. **Muster-Gestaltung eines Grabenabschnitts:** Die Finanzierung durch die Aktion "grün" soll die Muster-Gestaltung eines Grabenabschnitts ermöglichen und somit die Umsetzung dieser Maßnahme voranbringen.

12. **Konzept der Schwammstadt:** Wir streben die Konkretisierung und Herunterbrechung des Konzepts der Schwammstadt für Bodenheim an, um effektive Maßnahmen zur Starkregenprävention und -bewältigung zu entwickeln.
13. **Überprüfung der Aufnahmefähigkeit der Kanalisation:** Wir setzen uns dafür ein, die Aufnahmefähigkeit der Kanalisation zu überprüfen und geeignete Maßnahmen abzuleiten, um Bodenheim besser auf Starkregenereignisse vorzubereiten und die Kanalisation zu entlasten.

## ***Bodenheim auf dem Weg zur Klimaneutralität***

Unser Ziel ist eine klimaneutrale Gemeinde. Wir setzen uns für den Ausbau erneuerbarer Energien und die Reduzierung des kommunalen Energieverbrauchs ein:

1. **Förderung von Photovoltaik-Anlagen:** Wir setzen uns dafür ein, Photovoltaik-Anlagen zu fördern und alle geeigneten Flächen konsequent zu nutzen, beispielsweise durch die Auswertung des Solarkatasters. Hierbei soll auch die Auslastung öffentlicher Gebäude überprüft werden.
2. **Umstellung auf Wärmepumpen in kommunalen Gebäuden:** Schnellstmöglich werden wir in allen kommunalen Gebäuden auf Wärmepumpen installieren, um die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu reduzieren.
3. **Windenergie-Standorte:** Wir befürworten die Errichtung von Windenergieanlagen auf geeigneten Standorten und werden dies aktiv unterstützen.
4. **Informationsveranstaltungen zur Energiewende:** Wir planen gezielte Informationsveranstaltungen unter Einbeziehung der lokalen Akteure, damit das Wissen um die Energiewende und die Fördermöglichkeiten gestärkt wird.
5. **Kommunale Wärmeplanung:** Wir werden die kommunale Wärmeplanung beschleunigen, um Planungssicherheit zu schaffen.
6. **Energiegenossenschaft:** Wir wollen die lokale Stromerzeugung und -nutzung mit einer Energiegenossenschaft sichern, um einen bedeutenden Schritt in Richtung Energieautarkie zu machen.
7. **Energetische Sanierung:** Statt Abriss und Neubau unterstützen wir die energetische Sanierung von Bestandsimmobilien.

## ***Förderung des lebendigen Ortskerns in Bodenheim***

Wir setzen uns dafür ein, das soziale Miteinander und die Integration aller Menschen in Bodenheim zu stärken, indem wir einen gesellschaftsübergreifenden und lebendigen Ortskern entwickeln:

1. **Mehrgenerationenprojekte:** Wir unterstützen Projekte, die das Zusammenleben verschiedener Generationen fördern und den Austausch zwischen Jung und Alt ermöglichen. Zudem befürworten wir die Errichtung eines **Altenpflegeheims**.
2. **Finanzielle Förderung von Bürger- und Jugendprojekten:** Wir unterstützen Projekte, die von Bürgern und Jugendlichen initiiert werden, um das soziale Engagement in Bodenheim zu fördern.
3. **Generationen- und Kulturtreff:** Die Einrichtung eines Treffpunkts soll den Austausch zwischen Generationen und Kulturen fördern und den Zusammenhalt in der Gemeinde stärken.
4. **Freizeitangebote für Jugendliche:** Wir schaffen attraktive Freizeitangebote für Jugendliche, zur Förderung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.
5. **Kinder- und Jugendrat:** Um die Mitbestimmung von jungen Menschen zu fördern, setzen wir uns für die Einrichtung eines Kinder- und Jugendrats ein.
6. **Lokale Gastronomie und Beherbergungsbetriebe:** Durch Konzepte, die auf sanftem Tourismus basieren, stärken wir die ansässige Gastronomie und Beherbergungsbetriebe. Den Bau großer Hotels befürworten wir nicht.
7. **Autofreier Sonntag mit Schbass uff de Gass:** Förderung der Gemeinschaft, indem wir Straßen gelegentlich für Musik, Tische und Stühle öffnen.
8. **Durchgangsverkehr reduzieren:** Um die Lebensqualität zu erhöhen, setzen wir uns für die Reduzierung des Durchgangsverkehrs in Bodenheim ein. Die Ausweisung von verkehrsberuhigten Bereichen soll die Sicherheit im Ortskern verbessern.
9. **Ansiedlung von kleinen Läden und Wochenmarkt:** Wir streben die Ansiedlung von kleinen Läden und einen Wochenmarkt an, um die lokale Versorgung zu stärken.
10. **Barrierefreiheit und sichere Fußwege:** Wir setzen uns für die Schaffung von Barrierefreiheit und sicheren Fußwegen ein.
11. **Sicherer Weg zur Grundschule:** Zur Sicherheit der Schülerinnen und Schüler werden wir ein die Zone vor der Grundschule zu Unterrichtsbeginn und -ende autofrei gestalten.
12. **Leihothek, Repair-Café:** Wir setzen uns für die Bereitstellung von Räumen für eine Leihothek und ein Repair-Café ein.
13. **Lebensmittel-Tauschboxen:** Zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung prüfen wir die Einführung von Lebensmittel-Tauschboxen.
14. **Grünachsen im Dorfkern mit Sitzgelegenheiten schaffen:** Zur Erhöhung der Lebensqualität im Ortskern setzen wir uns für die Anlage von Grünachsen mit Sitzgelegenheiten im Schatten ein.

## ***Bürgerbeteiligung und transparente Information***

Wir setzen uns dafür ein, die Handlungen und Entscheidungen der Gemeinde Bodenheim transparent zu kommunizieren und die Bürger\*innen aktiv daran zu beteiligen. Wir werden den Zugang zu Informationen erleichtern und beschleunigen und die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung stärken:

1. **Streaming der Gemeinderats- und Ausschusssitzungen:** Wir streben an, die Gemeinderats- und Ausschusssitzungen per Streaming zugänglich zu machen, um den Bürger\*innen die Möglichkeit zu geben, an den Sitzungen auch von zu Hause aus teilzunehmen.
2. **Digitalisierung der Verwaltung vorantreiben:** Die Digitalisierung der Verwaltung wird vorangetrieben, um effizientere Prozesse zu gewährleisten und den Bürger\*innen einen leichteren Zugang zu wichtigen Informationen zu ermöglichen.
3. **Bürgerentscheide bei größeren Projekten:** Wir fördern Bürgerentscheide bei größeren Projekten, um die direkte Beteiligung der Bürger\*innen zu stärken.
4. **Möglichkeit für einen Bürgertopf schaffen:** Bürger\*innen sollen die Möglichkeit haben, neue Projekte einzureichen und somit aktiv zur Gestaltung ihrer Gemeinde beizutragen.
5. **Verantwortungsvolle Haushaltsentscheidungen:**  
Bodenheim muss sich für den Klimawandel rüsten. Das wird Geld kosten. Wir werden die Planung von Anpassungsmaßnahmen vorantreiben. Dabei achten wir darauf, dass finanzielle Entscheidungen ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig sind, wie zum Beispiel in Bezug auf wiederkehrende Beiträge.



## ***Gesunde Ernährung in Bodenheimer Schulen und Kitas***

Wir möchten sicherstellen, dass alle jungen Menschen die gleichen Chancen haben und sehen Bildung und Ernährung als wesentliche Schlüssel dazu. Die Empfehlungen des Bürgerrats des Deutschen Bundestages greifen wir auf, und werden sicherstellen, dass die Kinder in den Schulen und Kitas in Bodenheim gesund und mit regional erzeugten und saisonalen Lebensmitteln versorgt werden.

Dazu gehören konkrete Maßnahmen:

1. **Gesunde Mahlzeiten:** Wir stellen sicher, dass jedes Kind mindestens einmal täglich eine gesunde, warme Mahlzeit in Kita oder Schule zu sich zu nehmen kann. Die Küche baut auf den Kriterien "lokal, nachhaltig, gesund und schmackhaft" auf.
2. **Ernährungs- und Kochkurse:** Wir planen die Einführung kostenloser Ernährungs- und Kochkurse für Kinder und interessierte Eltern, die verschiedene kulinarische Themen abdecken, wie traditionelle, internationale oder vegetarische Küche.
3. **Reduktion von Fleisch und Zucker:** Die Anteile von Fleisch und Zucker im Essen sollen reduziert werden, um eine ausgewogene und gesunde Ernährung zu gewährleisten.

## ***Ortsentwicklung in Bodenheim***

Wir fördern eine langfristige Ortsentwicklung. Wir wollen sparsam und schonend mit Grund und Boden umgehen und einer weiteren ungehemmten Flächenversiegelung entgegenwirken.

1. **Nachverdichtung statt Versiegelung:** Wir sprechen uns für die Beibehaltung des dörflichen Charakters und gegen die Ausweisung weiterer Neubaugebiete und Gewerbeflächen aus.
2. **Bezahlbarer Wohnraum im Bestand:** Wir setzen uns für den Ausbau des sozialen Wohnungsbaus ein. Dies umfasst die Schaffung neuer Wohnungen sowie die Modernisierung bestehender Wohnungen.
3. **Förderung des Mehrgenerationenwohnens:** Wir unterstützen Initiativen zum Aufbau von Wohnprojekten, die verschiedenen Altersgruppen und Lebensstile zusammenbringen.
4. **Nachhaltiger Wohnungsbau:** Wir setzen uns für nachhaltige Bau- und Wohnkonzepte ein, die ökologischen Standards erfüllen und den Energieverbrauch reduzieren.
5. **Orte der Begegnung:** Wir unterstützen den Aufbau und die Erhaltung von öffentlichen Räumen wie Parks und Plätzen in Wohngebieten, um das soziale Miteinander und die Lebensqualität zu verbessern.
6. **Gewerbeansiedlung:** Wir fördern die Ansiedlung von Gewerbebetrieben auf Bestandsflächen und stärken die ortsgerechte Weiterentwicklung lokaler Gewerbebetriebe.